

Der Anzeiger.

Grand Island, Nebraska.

Inland.

Er Gouverneur John Hall von Delaware ist zu Frederic, Del., verstorben.

Dr. P. B. Bradbury in Muncie, Ind., wurde von einem Zuge überfahren und getödtet.

Die Maisernte in Illinois während des verfloffenen Jahres hatte einen Werth von \$83,990,210.

In Cairo, Ill., ist das Schlepboot George Stone gesunken. Der Werth des Bootes ist etwa \$20,000.

In Cedar Rapids, Iowa, brannte die alte Grace Episcopal-Kirche gänzlich nieder. Verlust \$50,000.

Der Generalvikar Peter Peter Heuener der katholischen Erzdiocese von Detroit ist an der Grippe gestorben.

In St. Louis hat der Schauspieler George Hanlon seinen bisherigen Beruf aufgegeben und ist Prediger geworden.

In der Nähe von Nashville, Ind., wurde der Farmer Paul Kettner von einem wilden Stier zu Tode gespießt.

Jerry Burroer fiel in Alpena, Mich., von einem Eisenbahnzug. Es ward ihm der Kopf vom Kumpfe abgetrennt.

Die Zollbeamten in Seattle, Wash., haben 28 Chinesen abgefaßt, welche über die Grenze geschmuggelt werden sollten.

Am 22. Februar beginnt in St. Louis die Nationalconvention der Farmer-Allianzen und verwandter Organisationen.

Finanzsecretär Forster, der sich in Virginia aufhält und dort schwer krank darniederlag, befindet sich wieder auf dem Wege der Besserung.

Die Metallhändler Everett & Post in St. Louis, deren Geschäft eines der größten im Lande war, haben ihre Zahlungen eingestellt.

Die Anlagen der „Danville Ice Company“ in Danville, Virg., sind niedergebrannt. Der Schaden beläuft sich auf \$75,000.

In San Francisco hat der Prozeß gegen W. B. Curtis (Samuel of Posen) wegen Ermordung des Polizisten Grant begonnen.

In Connellsville, Pa., ist die schöne katholische Kirche abgebrannt. Der Schaden stellt sich auf \$100,000, bei nur \$25,000 Versicherung.

Die Seher des „Commercial“ in Memphis, Tenn., sind an den Streit gegangen, da ihnen der Unionspreis nicht mehr bewilligt wurde.

Der Zeitungshändler James Bred in Pittsburg, Pa., mußte \$25 Strafe und Kosten bezahlen, da er Zeitungen am Sonntage verkauft hatte.

In Des Peres, nahe St. Louis, oerhiarb Frau Josephine Casper im Alter von 102 Jahren. Sie war 1850 aus Böhmen eingewandert.

Die erste Sendung japanischer Weltstellungsgegenstände, meist Porzellanfaden, ist in Chicago angekommen. Ihr Werth ist über \$90,000.

In Brooklyn soll ein deutsches Hospital gebaut werden, dessen Kosten auf \$100,000 berechnet sind. Es hält aber schwer, diese Summe aufzutreiben.

Das Grundeigentum der Stadt Kansas City ist mit \$42,560,470, oas Personaleigentum mit \$13,727,500 für das Jahr 1892 eingeschätzt worden.

Der 14jährige Herman Carter von Bay Point, in Long Island, N. Y., hat sich in St. Augustine, Fl., der Winterwohnung seines Vaters, erschossen.

Das Postamt in Eminence, Ky., wurde von Einbrechern geplündert. Sie erbeuteten circa \$500 und entflohen in einem ebenfalls gestohlenen Fuhrwerk.

Die beiden Farbigen James Lyle und Margaret J. Kelsey, welche den Gatten des Letzteren ermordet hatten, büßten ihre Schuld in Cranville, Va., am Galgen.

In Saginaw, Mich., verhaftete man kürzlich Nathanael Ostrander, der vor mehreren Monaten aus dem Staatszuchthause in Jackson entsprungen war.

Die gegen die Garza'sche Bande an der texanischen Grenze aufgetretenen Truppen hatten von den kürzlich den rauhen Wetter viel zu leiden.

Das Farmhaus von J. Helnberger nahe Petoskey, Mich., brannte neulich nieder. Zwei Kinder fanden dabei den Tod. Die Mutter derselben wollte sie retten und erlitt schwere Brandwunden.

Die St. Johns Kirche in Monroe, Mich., ist abgebrannt. Von dem an \$40,000 betragende Verlust ist kaum der vierte Theil durch Versicherung gedeckt.

In der Stadt New York tagte der National-Verband der Kellner und Bar-Tender. Harry Kiesel von New York wurde zum Vorsitzenden erwählt.

In Gladeville, Va., machte der berüchtigte Mörder Teal Hall einen Fluchtversuch, indem er seine Zelle in Brand steckte. Es gelang ihm jedoch nicht, zu entkommen.

In Mount Victoria brach im Hinterhause von Didion & Wallace's Eisenwarengeschäft Feuer aus. Der Schaden beträgt \$30,000 bei \$21,000 Versicherung.

In San Francisco hat die Regierung den Dampfer der Southern Pacific Linie, „San Benito“, geheuert und wird ihn sofort mit einer Ladung Kohlen nach Chile abschieben.

In New Richmond, Ind., brannte die Kirche zur unbedeckten Empfangs-nieder. Verlust ist gegen \$8000, dem nur \$4000 Versicherung gegenüberstehen.

Hilfsberiff Norman in Wewton, Miss., ward bei dem Verzuge, zwei Regdesperados zu verhaften, schwer verwundet. Einer der Strolche wurde erschossen.

Auf Bürgermeister F. R. Mobbs in Winton Harbor, Mich., wurde ein fruchtloser Mordversuch gemacht. Es gelang noch nicht, den Verbrecher zu erwischen.

Die greisen Eheleute Calvin B. Calkins, welche 43 Jahre lang in Jonesville, N. Y., gelebt hatten, sind dort beide innerhalb einer Stunde hinter einander gestorben.

Im Hospital in Highland, Ill., brach Feuer aus, welches einen Theil des Gebäudes zerstörte. Die 42 Kranken, welche in der Anstalt sich befanden, wurden gerettet.

In Lawrence, Kansas, ward die 10jährige Tochter von F. W. Sexton von einem Zuge der Santa Fe Bahn überfahren und getödtet, ihr Vater erlitt tödtliche Verletzungen.

In San Antonio, Tex., hat Albert Krepfau in seiner Schantwirthschaft einen berüchtigten mexicanischen Raufbold Namens Juan Coy in Selbstvertheidigung erschossen.

Das Metropolitan Opernhaus in Columbus, D., ist mit dem gesammten Vlod, in dem es sich befand, niedergebrannt. Der Schaden beläuft sich auf Hunderttausende von Dollars.

Der Dampfer „Golden Horn“, von Antwerpen nach New Orleans via Porto Rico, Venezuela und Mexico, ist östlich von Porto Rico an einer der Inseln über dem Winde gescheitert.

Wm. Menally ist in Creswell, Ga., auf die Anschulldigung verhaftet worden, mit den Negern Holt und Kendall seinen 82jährigen Großvater und dessen Frau ermordet zu haben.

James Cassidy und John Hermann kamen betrunken in ihre Wohnung in Brooklyn und stießen die Fensterröhre ein. Am andern Morgen wurden Beide erstickt in ihrem Bette vorgefunden.

John Wagner, der vorigen Sommer einen gewissen Dougherty ermordete, ist in Tallapoosa im Indianerterritorium zum Tode verurtheilt worden. Der Hinrichtungstag ist auf den 15. April festgesetzt.

Die Besitzer des kürzlich in Judiana polis niedergebrannten Krankenhauses wollen dasselbe wieder aufbauen. Die städtischen Behörden verlangen, daß vollständig neue, feuerfeste Gebäude errichtet werden.

Das Feuer in der West Lehigh Zech bei Tamaqua, Pa., welches seit einigen Wochen wüthete, ist unter Kontrolle und man hofft, daß binnen Kurzem die Arbeit in der Zech wieder aufgenommen werden kann.

In Arizona hat unter den Pima Indianern die Grippe seinen Fuß gefaßt und bereits innerhalb 10 Tagen 100 Opfer gefordert. Ganze Dörfer sind schon durch die Tod und Verderben bringende Krankheit entvölkert.

In San Francisco ist am 25. vorigen Monats die „Amerikanische Rübender-Fabrikanten-Gesellschaft“ gegründet worden, deren Zweck der ist, die Entwicklung der Rübender-Industrie in diesem Lande zu fördern.

Der 16jährige W. Daniels in Cairo, Ala., ward in der Mound City Dienfabrik von einem Treibriemen erfaßt und mehrmals im Kreise herumgewirbelt. Sein Leichnam war in eine unkenntliche Masse verwandelt.

Viele Farmer entlang dem Alabama-Fluß im gleichnamigen Staate haben durch die neuliche Ueberschwemmung des Stromes Kinder, einige auch Pferde verloren. Der daraus entstehende Schaden ist bedeutend.

In Memphis sprang beim Jollhaus ein Frl. Mitchell vor ihrem Buggy auf eine Frl. Ward zu und schnitt ihr mit einem Rasirmesser die Kehle durch. Die beiden Damen waren bis vor Kurzem intime Freundinnen und Töchter reicher und angesehener Familien.

Eine Bande von Banditen, welche zu der berüchtigten Daltonbande gehören, wachte kürzlich einen Angriff auf die junge Ortschaft Harvey, Oklahoma, wo sie die Einwohner in Schreden jagten und die hauptsächlichsten Aeden ihres werthvollen Inhaltes beraubten.

Dechant Keifer von der Episcopal-Kirche in Pueblo, Colorado, ist mit seiner Gemeinde zerfallen, da darüber entrüthet ist, weil er kürzlich in einem Vortrage erklärte, Jeder, der ein Vermögen von einer Million aufgehäuft habe, sei ein Dieb.

Drei Neger, wahrscheinlich Mitglieder einer Räuberbande, drangen in das Geschäft von Arenz & Behr in Pittsburg, Miss., und raubten, indem sie das Personal mit den Revolver bedrohten, Geld und Waaren im Betrage von \$600.

Frau Chr. J. Cook in Holland, Mich., die an Weisheitskörtheit litt, begab sich neulich Abend bei strenger Kälte, nur mit den Nachtgändern bekleidet, in den Wald. Eine Stunde

später wurde sie beinahe erfroren aufgefunden. Sie starb kurz darauf.

In Savannah, Ga., wurde der Sodawasserfabrikant August Meyer mit durchschnittenem Halse und zerhacktem Schädel in einer Fabrik gefunden. Drei Neger, aus der Fabrik entlassene Arbeiter, sind auf den Verdacht hin verhaftet worden, in ermordet zu haben.

Auf dem Gleise der McKeesport und Pittsburg Bahn, in der Umgegend der letztgenannten Stadt, fand man die Leiche eines neunzehnjährigen Mädchens mit einer tiefen Wunde am Hinterkopfe. Ihr Liebhaber ist als des Mordes verdächtig verhaftet worden.

Im Gefängniß zu Canton, Ohio, befinden sich vier Schullnaben im Alter von 12-17 Jahren, unter Anklage des Mordes. Sie rebellirten gegen die Lehrerin und schlugen den Bruder derselben als er seiner Schwester zu Hülfe eilte, dermaßen, daß bald darauf der Tod eintrat.

Die Gesamtzahl der Feuer in Philadelphia im Jahre 1891 war 1,296, gegen 1,341 im Jahre 1890. Der Verlust war im Ganzen \$20,650,771, gegen 16,222,981 im 1890. Die Versicherungsverluste waren \$2,540,260 im Vergleich zu \$1,442,943 im 1890.

20 Counties von Süddakota haben mit der Kansas'er Gesellschaft zur künftigen Erzeugung von Regen Kontrakte zu \$500 per County für die „Lieferung von Regen“ im nächsten Sommer abgeschlossen. Eine kontraktliche Bedingung ist, daß die Gesellschaft in Fällen, wo sie keinen Regen fertig bringt, auch kein Geld erhält.

In Brownstown, einem Vororte von Dayton, Ohio, wurde der ehemalige Feuerwehmann F. Waldasin von R. Franz erschossen. Er war in Franz's Schwägerin, Frau Roth verlobt und wollte in das Haus von Wm. E. Saunders, wo sich Frau Roth befand, mit Gewalt eindringen. Da er Franz mit einer Art bedroht, schoß ihn derselbe nieder.

Das zwanzigjährige Fräulein May Hewitt aus Chicago starb dieser Tage in Billings in Montana in Folge von Chloroform-Betäubung. Sie war im Begriffe, sich von dem dortigen Zahnarzte Featherston einen Zahn ausziehen zu lassen und hatte sich zu diesem Zwecke von dem Dr. Chapple Chloroformlaffen, erlag aber der Wirkung des Chloroforms noch ehe der Zahnarzt mit seiner Arbeit zu Ende gelangt war.

In Pittsburg wurden die fahrenden Straßenwagen an den Straßen mit Steinen bombardirt. Ein Stein traf eine in einer Car sitzende Dame in's Gesicht und verletzte sie erheblich. Ein anderer Stein verwundete den Polizisten Buehney. Zuletzt wurde die Volksmenge so groß, daß der Betrieb der Bahn eingestellt werden mußte.

Der Streit zwischen der Typographia No. 9 und der „Illinois Staatszeitung“ ist jetzt zu Gunsten der Ersteren entschieden worden. Die Illinois-Staatszeitung's Co. hat sich bereit erklärt, die Regeln der „Deutsch-Amerikanischen Typographia“ für ihre Sekere anzuerkennen und mit dem Vertreter der „American Federation of Labor“ einen dahingehenden schriftlichen Contract auf ein Jahr abgeschlossen.

Im Mai letzten Jahres wurde der Neger Nufe Moore wegen Mordes in Trenton, Ga., gehängt. Sein Genid war nicht gebrochen, aber er wurde für todt erklärt, abgesehen, in den Sarg gelegt und auf einem Wagen in seine Heimath in den Bergen zum Begräbniß gefahren. Es steht fest, daß er nicht todt war; das Schütteln des Wagens über die rauhe Straße brachte ihn wieder zum Leben und er gewann seine alte Kraft wieder. Verschiedene zuverlässige Personen bezeugen, daß sie Moore seitdem oft in seinem Heimathsdorfe gesehen und gesprochen hätten. Dieses Ereigniß verurthacht viel Aufsehen im nördlichen Alabama und in Georgia.

Ein intelligenter Jurman.

Eine gute Geschichte wird von einem Geschworenen in einem Prozesse erzählt, welcher kürzlich im Bundesgericht zu Augusta, Ga., geführt wurde. Die Jury bestand mit Ausnahme eines Negers aus Weißen. Der Fall war sehr klar und die Entscheidung konnte absolut nur gegen den Verklagten abgegeben werden.

Es handelte sich um eine Schadenersatzsumme von \$10,000. Die elf weißen Geschworenen waren schon bei ihrer Zurückziehung einig, einen Wahrspruch zu Gunsten des Klägers im vollen Betrage abzugeben, aber der Neger war bodenbig. Er meinte, das Urtheil sei doch zu streng und hart für den armen Verklagten, für den er Mitgefühl habe. Er wollte absolut keine Stimme nicht dazu hergeben. Schließlich aber sagte ein Geschworener zu dem farbigen Kollegen, „Aber Amos, wir können keinen anderen Wahrspruch abgeben und was mach's aus? Der Kläger kann ja niemals einen Cent kollectiren, denn der Verklagte hat nichts.“ Da verklärte sich des Negers Gesicht und freudestrahlend rief er aus: „Wenn das so ist, da wollen wir auch nicht länger hier sitzen, und ich unterschreibe jetzt auch den Wahrspruch.“

Zwei Viehhirten, welche sich auf dem Dache eines Viehwagens befanden, verunglückten in der Nähe von Trudee, Cal., indem sie durch das Dach eines jögl. Schneeschuppens, unter welchem der Zug durchfuhr, heruntergestoßen wurde.

Die große Maschinenöl-Fabrik von Boone, Vermont & Co., in Elizabeth, N. J., ist abgebrannt, Schaden \$300,000.

Die erste deutsche Post nach Inner-Afrika.

Am 8. Dec. v. J. ist vom k. Gouvernement mit der Firma Schalle und Mayr in Jansibar ein Vertrag abgeschlossen worden, wonach diese Firma eine monatliche Postverbindung nach Südafrika, der deutschen Station am Bestufer des Victoria Nyanza zu unterhalten hat. Die Postexpeditionen sollen nur aus fünf besonders zuverlässigen Leuten und einem Führer bestehen, die allmonatlich nach Eintreffen der deutschen Post von Bagamoyo abmarschiren. Zeitungen und Briefe werden für die einzelnen Stationen gefordert in wasserdichte Leinwand eingewickelt. Ueber 35 Pfund dürfen diese Pakete nicht schwer sein, um die Leute möglichst wenig zu belasten und zu erhöhten Wardsleistungen zu befähigen. Von Bagamoyo wird zunächst Mpuastua aufgesucht und dort die Post für die Station und englische und französische Mission abgeliefert; dann wird der Marsch über Tabora nach Südafrika fortgesetzt und von dort kann mit den Briefen und Berichten aus dem Innern sofort der Rückmarsch angetreten werden. Die Expedition marschirt täglich 11 Stunden und soll die Strecke von Bagamoyo nach Südafrika und zurück in der ungläublich kurzen Zeit von 100 Tagen zurücklegen. Ein von Berlin abgefanbter Brief wird daher künftig nur 71 Tage bedürfen, um nach der äußersten deutschen Station am Victoria Nyanza zu gelangen. Die Antwort kann dann schon nach 44 Monaten in Berlin eintreffen. Als äußeres Abzeichen erhalten die Träger ein Messingbild an einer Kette um den Hals, welches die Aufschrift „Kaiserliche Gouvernementspost“ trägt. Im Schutz gegen feindliche Angriffe werden sie mit Mauer-Carabinen ausgerüstet.

Marktberichte.

Chicago.

Winterweizen. - No. 2 rother 91c., No. 3 rother 87-88c., No. 4 rother 86-87c. Sommerweizen. - No. 2 88c. 90c.; No. 3 82-83c. 84-85c. No. 4 77-78c. No. 5 75-76c. No. 6 73-74c. No. 7 71-72c. No. 8 69-70c. No. 9 67-68c. No. 10 65-66c. No. 11 63-64c. No. 12 61-62c. No. 13 59-60c. No. 14 57-58c. No. 15 55-56c. No. 16 53-54c. No. 17 51-52c. No. 18 49-50c. No. 19 47-48c. No. 20 45-46c. No. 21 43-44c. No. 22 41-42c. No. 23 39-40c. No. 24 37-38c. No. 25 35-36c. No. 26 33-34c. No. 27 31-32c. No. 28 29-30c. No. 29 27-28c. No. 30 25-26c. No. 31 23-24c. No. 32 21-22c. No. 33 19-20c. No. 34 17-18c. No. 35 15-16c. No. 36 13-14c. No. 37 11-12c. No. 38 9-10c. No. 39 7-8c. No. 40 5-6c. No. 41 3-4c. No. 42 1-2c. No. 43 1/2c. No. 44 1/4c. No. 45 1/8c. No. 46 1/16c. No. 47 1/32c. No. 48 1/64c. No. 49 1/128c. No. 50 1/256c. No. 51 1/512c. No. 52 1/1024c. No. 53 1/2048c. No. 54 1/4096c. No. 55 1/8192c. No. 56 1/16384c. No. 57 1/32768c. No. 58 1/65536c. No. 59 1/131072c. No. 60 1/262144c. No. 61 1/524288c. No. 62 1/1048576c. No. 63 1/2097152c. No. 64 1/4194304c. No. 65 1/8388608c. No. 66 1/16777216c. No. 67 1/33554432c. No. 68 1/67108864c. No. 69 1/134217728c. No. 70 1/268435456c. No. 71 1/536870912c. No. 72 1/1073741824c. No. 73 1/2147483648c. No. 74 1/4294967296c. No. 75 1/8589934592c. No. 76 1/17179869184c. No. 77 1/34359738368c. No. 78 1/68719476736c. No. 79 1/137438953472c. No. 80 1/274877906944c. No. 81 1/549755813888c. No. 82 1/1099511627776c. No. 83 1/2199023255552c. No. 84 1/4398046511104c. No. 85 1/8796093022208c. No. 86 1/1759218644416c. No. 87 1/3518437288832c. No. 88 1/7036874577664c. No. 89 1/14073749155328c. No. 90 1/28147498310656c. No. 91 1/56294996621312c. No. 92 1/112589993226624c. No. 93 1/225179986453248c. No. 94 1/450359972906496c. No. 95 1/900719945812992c. No. 96 1/1801439891625984c. No. 97 1/3602879783251968c. No. 98 1/7205759566503936c. No. 99 1/14411519133007872c. No. 100 1/28823038266015744c. No. 101 1/57646076532031488c. No. 102 1/115292153064062976c. No. 103 1/230584306128125952c. No. 104 1/461168612256251904c. No. 105 1/922337224512503808c. No. 106 1/1844674449025007616c. No. 107 1/3689348898050015232c. No. 108 1/7378697796100030464c. No. 109 1/14757395592200060928c. No. 110 1/29514791184400121856c. No. 111 1/59029582368800243712c. No. 112 1/118059164737600487424c. No. 113 1/236118329475200974848c. No. 114 1/472236658950401949696c. No. 115 1/944473317900803899392c. No. 116 1/1888946637801607798784c. No. 117 1/3777893275603215597568c. No. 118 1/7555786551206431195136c. No. 119 1/15111573102412862390272c. No. 120 1/30223146204825724780544c. No. 121 1/60446292409651449561088c. No. 122 1/120892584819302891221176c. No. 123 1/241785169638605782442336c. No. 124 1/483570339277211564884672c. No. 125 1/967140678554423129768944c. No. 126 1/1934281357108846585537888c. No. 127 1/3868562714217693111067776c. No. 128 1/7737125428435386222135552c. No. 129 1/15474250856870772444271104c. No. 130 1/30948501713741544888542208c. No. 131 1/61897003427483089770844416c. No. 132 1/12379400685496617954168832c. No. 133 1/24758801370993235908337664c. No. 134 1/49517602741986471816675328c. No. 135 1/99035205483972943633350656c. No. 136 1/198070410967957887666701312c. No. 137 1/396140821935915775333402624c. No. 138 1/792281643871831550666805248c. No. 139 1/1584563287743663101333610496c. No. 140 1/3169126575487326202667220992c. No. 141 1/6338253150974652405334441984c. No. 142 1/12676506301949304810668883968c. No. 143 1/25353012603898609621337767936c. No. 144 1/50706025207797219242675551872c. No. 145 1/10141205041559443848535111744c. No. 146 1/20282410083118887697070223488c. No. 147 1/40564820166237775394140446976c. No. 148 1/81129640332475550788280893952c. No. 149 1/162259280648951101576561779808c. No. 150 1/324518561297902203153123559616c. No. 151 1/649037122595804406306247119232c. No. 152 1/12980742459116888121248484238464c. No. 153 1/2596148491823377624449696847744c. No. 154 1/519229698364675524889793775488c. No. 155 1/1038459396729351049779591508976c. No. 156 1/2076918793458702099559183017952c. No. 157 1/41538375869174041991118603159744c. No. 158 1/83076751738348083982237206319488c. No. 159 1/1661535034766961678444744126638976c. No. 160 1/3323070069533923356889488253279552c. No. 161 1/6646140139067846713778976506559104c. No. 162 1/1329228027813569342275595301311808c. No. 163 1/265845605562713884455111100262361616c. No. 164 1/5316912111254277788902222005247232c. No. 165 1/10633824225109555777804444001044448c. No. 166 1/2126764845021911155556888002088896c. No. 167 1/425352969004382231111137776004177792c. No. 168 1/850705938008764462222275552008355584c. No. 169 1/17014118760175289244445111110017111168c. No. 170 1/34028237520350578488882222220034222336c. No. 171 1/68056475040701156977764444440068444672c. No. 172 1/136112950081402313915552888888013688864c. No. 173 1/27222590162280467831111177776027377728c. No. 174 1/54445180324560935662222355552054755536c. No. 175 1/1088903606491218712444471111110109111712c. No. 176 1/2177807212982437424888842222222021822244c. No. 177 1/4355614425964874849777684444444043644488c. No. 178 1/871122885192974969955528888888087128896c. No. 179 1/17422457118594899391111177776174357792c. No. 180 1/348449142371897987822223555523487157744c. No. 181 1/696898284743795975644447111111035155488c. No. 182 1/13937965694879115112888882222220703111976c. No. 183 1/27875931389758230225777644444440140711952c. No. 184 1/55751862779516460451555528888880280311904c. No. 185 1/1115037255590329209111111777763606211808c. No. 186 1/2230074111180658401822223555527212417616c. No. 187 1/4460148223613168036444471111110724835232c. No. 188 1/892029644722633617288884222222144496644c. No. 189 1/17840592944452734457776844444440289711808c. No. 190 1/35681185888905468915555288888805794371616c. No. 191 1/7136237177781097783111117777611591113232c. No. 192 1/14272473556181955662222355552231822244c. No. 193 1/285449471123639113344447111111036444488c. No. 194 1/570898942247278266888842222221728969696c. No. 195 1/11417978844945565377768444444407157932c. No. 196 1/228359576898911113755552888888014398464c. No. 197 1/456719153797822267111117777628796911808c. No. 198 1/9134383075956445342222355552575938371616c. No. 199 1/1826876615191289088444471111110551955232c. No. 200 1/365375323038257816688884222222111191044c. No. 201 1/7307506460